



18.4.2016

Call for Entries INTERNATIONAL LIGHT ART AWARD

Einreichungen ab sofort möglich | Infos unter www.ilaa.eu

Das **Zentrum für Internationale Lichtkunst Unna** und die **RWE Stiftung für Energie und Gesellschaft** schreiben die zweite Edition des International Light Art Award aus. **Beiträge können bis zum 31. Juli 2016** eingereicht werden.

Eine renommierte internationale Jury zeichnet vielversprechende Künstler und Künstlerinnen aus, deren Werke für die Weiterentwicklung der Lichtkunst wegweisend sind.

Die Jury 2017 besteht aus:

Gregor Jansen (Kunsthalle Düsseldorf, DE), **Pedro Cabrita Reís** (Bildhauer/Installationskünstler, PT), **Jurgen Bey** (Designer, NL), **Andreas Muxel & Martin Hesselmeier** (Preisträger ILAA 2015, A/DE) und **Christina Kubisch** (Installationskünstlerin, DE).

Die **Preisverleihung** findet **im April 2017** im Lichtkunstzentrum Unna statt und ist mit einer fünfmonatigen **Ausstellung** der erst- bis drittplatzierten Künstler verbunden. Produktionskosten bis 10.000 Euro werden für die Realisierung der prämierten Arbeiten vom Veranstalter übernommen.
Der Gewinner des ILAA erhält ein Preisgeld von 10.000 Euro.

Genauere Teilnahmebedingungen und weitere Infos unter www.ilaa.eu

Die Veranstalter

Das **Zentrum für Internationale Lichtkunst Unna** (gegründet 2001) ist das weltweit einzige Museum, das spezialisiert ist auf die Präsentation von Lichtkunst. Es vereint in den zehn Meter unter der Erde gelegenen Kühl- und Lagerräumen einer ehemaligen Brauerei die wichtigsten internationalen Positionen dieser zeitgenössischen Kunstform. Alle Lichtkunstinstallationen sind ortsspezifisch und wurden eigens für die Räume in Unna geschaffen, darunter Werke von Mario Merz, Joseph Kosuth, James Turrell, Mischa Kuball, Rebecca Horn, Christina Kubisch, Keith Sonnier, Jan van Munster, François Morellet, Christian Boltanski, Brigitte Kowanz und Olafur Eliasson.

Die **RWE Stiftung für Energie und Gesellschaft** bündelt das bürgerschaftliche Engagement des Energiekonzerns RWE und trägt mit ihren Projekten zu einem umfassenden gesellschaftlichen Verständnis von Energie bei. Für Stephan Muschick, Geschäftsführer der RWE Stiftung, spielt die Förderung der Lichtkunst eine besondere Rolle: *„Wir wollen mit dem Award und der begleitenden Ausstellung dem künstlerischen Nachwuchs eine Plattform bieten. Lichtkunst ist für uns nicht nur ein künstlerischer Ausdruck von Energie, Kunst ist die gesellschaftliche Sphäre, wo Fragen und Gedankenspiele zur Zukunft gewagt werden und Innovationen entstehen.“* Als Partner des Zentrums für Internationale Lichtkunst ermöglicht die Stiftung immer wieder außergewöhnliche Ausstellungen und Projekte, wie 2009 die Realisierung von James Turrells „Skyspace“ oder seit 2015 als Co-Veranstalter des International Light Art Award.

Weitere Informationen zum ILAA ab sofort auf **www.ilaa.eu**

Zentrum für Internationale Lichtkunst Unna

Lindenplatz 1 – 59423 Unna
+49 2303 103751
info@lichtkunst-unna.de
www.lichtkunst-unna.de

Pressekontakt:

ARTPRESS – Ute Weingarten
Danziger Str. 2 – 10435 Berlin
+49 30 48 49 63 50
artpress@uteweingarten.de

Presstexte und Bilder in hoher Auflösung stehen zum kostenlosen Download unter www.artpress-uteweingarten.de/presselounge/ bereit.